

**Prokuristen:** Bernhard Schmied, Josef Weisserth, Ober-Ing. Valentin Schläfer, Hans Luce, Dir. E. Westermann.  
**Aufsichtsrat:** Gen.-Dir. Hans Eltze, Düsseldorf; Gen.-Dir. Hermann F. Beitter, Hesel; Dir. Friedrich Luther, Düsseldorf; vom Betriebsrat: R. Wagner, A. Schumann.  
**Zahlstelle:** Ges.-Kasse.

## Baumwerk Akt.-Ges. Stahlwarenfabrik Heinr. Böker & Co., Solingen.

**Gegründet:** 29./10. 1922; eingetr. 18./12. 1922. Firma bis Dez. 1924 Akt.-Ges. Stahlwarenfabrik Heinrich Böker & Co.

**Zweck:** Betrieb einer Stahlwarenfabrik sowie die Beteil. u. Anglieder. von Unternehm. gleicher oder ähnl. Art sowie die Vornahme von Handelsgesch. aller Art.

**Kapital:** RM. 1 000 000 in 1000 Akt. zu RM. 1000. Urspr. M. 8 000 000 in 8000 Aktien zu M. 1000, übere. von den Gründern zu 100%; umgestellt lt. G.-V. v. 1./12. 1924 auf RM. 1 000 000.

**Geschäftsjahr:** Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

**Bilanz am 31. Dez. 1929:** Aktiva: Kassa, Postscheck u. Wechsel 15 319, Debit., Banken, Wertp. 478 860, Vorräte 873 095, Anlagewerte 400 907, Verlust 83 712. — Passiva: A.-K. 1 000 000, R.-F. 100 000, Gläubiger 751 895. Sa. RM. 1 851 895.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Unkosten RM. 431 467. — Kredit: Waren 347 754, Verlust 83 712. Sa. RM. 431 467.

**Dividenden:** 1924—1929: 0%.

**Direktion:** Heinr. Wilh. Böker, Franz Buchenau, Hans Hoppe, Solingen.

**Aufsichtsrat:** Adolf Heuser, Justus Scharff, Franz Böker.

**Zahlstelle:** Ges.-Kasse.

## Paul A. Henckels Aktiengesellschaft, Solingen,

Kurze Str. 8—10. (In Konkurs.)

Über das Vermögen der Ges. ist nach vergeblichen Sanierungsversuchen am 21./10. 1930 das Konkursverfahren eröffnet worden. **Konkursverwalter:** Rechtsanwalt Kaiser, Solingen, Wupperstr. 50. Das Unternehmen wird durch den Konkursverwalter weitergeführt, um den Abschluss eines Zwangsvergleichs zu ermöglichen.

**Gegründet:** 1922. Die Ges. ist hervorgegangen aus der Firma Paul A. Henckels, Solingen (u. ist nicht zu verwechseln mit der bekannten Firma I. A. Henckels Zwillingswerk, Solingen).

**Zweck:** Herstellung von Stahl- und Metallwaren aller Art.

**Kapital:** RM. 150 000 in 1500 Akt. zu RM. 100. Urspr. M. 1 500 000 in 1500 Inh.-Akt. zu M. 1000, übere. von den Gründern zu 100%, umgestellt lt. G.-V. v. 13./12. 1924 auf RM. 150 000.

**Geschäftsjahr:** Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

**Bilanz am 31. Dez. 1929:** Aktiva: Immobil., Masch. u. Werkzeuge 121 316, Vorräte, Debit., Kassa u. Postscheck 198 136, Verlustvortrag 1928 17 187. — Passiva: A.-K. 150 000, Hyp. 10 195, Kredit. 174 596, Gewinn 1929 1849. Sa. RM. 336 641.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Unkosten u. Abschr. 121 337, Gewinn 1929 1849. Sa. RM. 123 187. — Kredit: Waren-Rohgewinn RM. 123 187.

**Dividenden:** 1924—1929: 0%.

**Direktion:** Fabrikant Willi Birkendahl, Fabrikant Arthur Höhmann.

**Aufsichtsrat:** Fabrikant Hugo Röltgen, Frau R. Röltgen, Solingen; Fabrikant William Dahm, London.

## Herm. Konejung Akt.-Ges. in Solingen.

**Gegründet:** 1./7. 1922, eingetr. 15./12. 1922.

**Zweck:** Erwerb u. Fortbetrieb des seit 1873 unter der Firma Herm. Konejung, Solingen, bestehenden Fabrikations- u. Handelsgesch., insbes. Fabrikation u. Vertrieb sämtl. Erzeugnisse der Solinger Stahlwarenindustrie sowie der Handel in anderen Bedarfsartikeln des tägl. Gebrauchs.

**Kapital:** RM. 400 000 in 4000 Akt. zu RM. 100. Urspr. M. 8 000 000 in 8000 Aktien zu M. 1000, übernommen von den Gründern zu 100%, umgestellt lt. G.-V. v. 1924 auf RM. 400 000.

**Geschäftsjahr:** 1./7.—30./6. **Gen.-Vers.:** 1931 am 31./10. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

**Bilanz am 30. Juni 1931:** Aktiva: Kassa, Postscheck, Bank, Wechsel u. Eff. 9638, Debit. u. Vertreter 244 245, Warenlager 320 000, Mobil., Werkzeuge, Masch. u. Autos 90 528, Immobil. 131 420, Verlust 16 819. — Passiva: A.-K. 400 000, R.-F. 25 068, Delkr. 14 000, Hyp. 23 250, Darlehen 133 053, Akzepte 22 775, Kredit. 83 303, transit. Passiva 23 697, Deutsche Bank u. Disconto-Ges. 85 496, Vertreter 2008. Sa. RM. 812 650.